



Antwort zur Anfrage Nr. 1399/2016 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend
Gepantes Sozialprojekt „Für den Nächsten,, (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. *Wie beurteilt die Verwaltung den Sachverhalt?***
- 2. *War der Verwaltung bekannt, dass die Tulpe als Symbol gerade auch von Anhängern der türkischen Regierungspartei AKP und des türkischen Staatspräsidenten Erdogan verwendet und promoted wird? Wenn ja, warum wird dies offenbar als problemlos eingestuft? Wenn nein, welche Schlüsse will die Verwaltung daraus ziehen?***

Das Sozialprojekt „Für den Nächsten“ ist eine private Initiative von Mainzerinnen und Mainzern, die durch den Vorsitzenden des Beirats für Migration und Integration geleitet wird. In Vorbereitung einer möglichen Umsetzung wurden etwaige Kooperationspartner bereits im Vorfeld angesprochen, darunter auch das Büro für Migration und Integration.

Das Projekt wurde mit der Intention einer formalen Unterstützung auch dem Beirat für Migration und Integration vorgestellt. Der Projektinhalt wurde mittels einer Präsentation vorgestellt. Hierbei wurde ein Symbol gezeigt, das sowohl als Tulpe (in der Kunstform der Ebru-Malerei), aber auch als „S“ (für Sozial) oder „Haken“ (im türkischen Raum, wo ein solches caritatives Vorgehen praktiziert wird, werden Spenden oftmals an einen Haken gehängt) angesehen werden kann.

Der Verwaltung ist bekannt, dass die Tulpe im türkisch-arabischen-orientalischen Raum ein traditionelles Symbol darstellt. Die Verwendung eines solchen Symbols ist deshalb aus Sicht der Verwaltung nicht per se auffällig. Eine explizite Verbindung zur AKP, wie in der Anfrage formuliert, konnte seitens der Verwaltung nicht eruiert werden.

Der Beirat hat über eine Unterstützung beraten und Fragen gestellt, weswegen schließlich der Tagesordnungspunkt vertagt wurde. Die Antragsteller haben die Gelegenheit erhalten, die offenen Fragen zu klären und um weitere Unterlagen nachreichen zu können. Das Symbol war dabei nicht Bestandteil der Diskussion.

3. Wird die Verwaltung bei den Initiatoren des Projekts darauf hinwirken, das ausgewählte Symbol zu verändern?

Das Projekt wird derzeit von den Initiatoren überarbeitet. Die Verwaltung leitet die Anfrage an die Akteure des Projektes weiter, um diese über die Bedenken der CDU-Fraktion zu informieren.

Mainz, 4. Oktober 2016

gez.

Michael Ebling
Oberbürgermeister